

Medieninformation

Polizeidirektion Chemnitz

Ihre Ansprechpartnerin
Jana Ulbricht

Durchwahl
Telefon +49 371 387 2020

medien.pd-c@
polizei.sachsen.de*

30.01.2025

Medieninformation der Polizeidirektion Chemnitz Nr. 48 | 2025

**Bei Einbrüchen Beute gemacht | Polizisten stellten Tatverdächtige
nach mehreren Delikten | Vier Verletzte bei Verkehrsunfall**

Chemnitz

Bei Einbrüchen Beute gemacht

Zeit: 29.01.2025, 02:10 Uhr bis 29.01.2025, 07:55 Uhr

Ort: OT Gablenz

(362) Der Polizei sind am gestrigen Mittwoch zwei Einbrüche in Gewerberäume in der Clausstraße angezeigt worden.

Zum einen drang ein Unbekannter in der Nacht zu Mittwoch über ein aufgebrochenes Fenster in ein Firmengebäude ein. Anschließend durchsuchte der Täter die Innenräume und entwendete u.a. einen Laptop und etwas Bargeld.

Unweit davon entfernt hat ein Einbrecher gewaltsam die Eingangstür eines Geschäfts geöffnet. In diesem Fall ließ der Eindringling u.a. eine Spielkonsole und Tabakwaren mitgehen.

Der Gesamtschaden summiert sich auf mehrere tausend Euro. Die Polizei prüft Zusammenhänge zwischen den Taten und ermittelt in beiden Fällen wegen Diebstahls im besonders schweren Fall. (ds)

Rucksack weckte Begehrlichkeiten

Zeit: 29.01.2025, 19:00 Uhr bis 30.01.2025, 03:30 Uhr

Ort: OT Gablenz

Hausanschrift:
Polizeidirektion Chemnitz
Hartmannstraße 24
09113 Chemnitz

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdc.htm>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

(363) In der vergangenen Nacht weckte ein Rucksack auf der Rückbank eines Pkw Mini offensichtlich Begehrlichkeiten. Unbekannte hatten eine Seitenscheibe des in der Carl-von-Ossietzky-Straße abgestellten Autos eingeschlagen und den Rucksack mit Schulsachen im Gesamtwert von rund 500 Euro gestohlen. Zudem blieb ein Sachschaden in Höhe von rund 1.000 Euro am Fahrzeug zurück.

Die Polizei rät:

- Lassen Sie keine Taschen und Wertsachen im Auto zurück! Diebe nutzen jede sich ihnen bietende Gelegenheit oft in nur wenigen Sekunden aus.
- Ersparen Sie sich den Ärger, finanziellen Schaden und die Rennerei, die durch Neubeschaffungen und Reparaturen ansteht. (ju)

Kontrolliert und erwischt

Zeit: 30.01.2025, 01:10 Uhr

Ort: OT Zentrum

(364) In der Gustav-Freytag-Straße hielt in der Nacht zum Donnerstag eine Polizeistreife einen E-Scooter an, um dessen Fahrer (41) einer allgemeinen Verkehrskontrolle zu unterziehen. Den Polizisten war der Mann aufgefallen, da er in leichten Schlangenlinien fuhr. Während der Kontrolle nahmen die Beamten Alkoholgeruch bei dem 41-jährigen wahr. Ein durchgeführter Atemalkoholtest ergab einen Wert von 1,7 Promille. Für den ukrainischen Staatsangehörigen folgten eine Blutentnahme, die Sicherstellung seines Führerscheines sowie eine Anzeige wegen Trunkenheit im Verkehr. (Kg)

Landkreis Mittelsachsen

Polizisten stellten Tatverdächtige nach mehreren Delikten

Zeit: 29.01.2025, 23:00 Uhr

Ort: Freiberg

(365) Wegen Schmierereien und einer offenbar damit im Zusammenhang stehenden Auseinandersetzung ermittelt die Polizei nun gegen vier Heranwachsende (deutsche Staatsangehörige).

Vergangene Nacht hatte eine Zeugin die Polizei in die Oststraße gerufen. Zwei Personen hatten dort eine Hauswand besprüht. Wie sich bei der Überprüfung herausstellte, waren mit schwarzer Farbe u.a. eine Zahlenkombination sowie in der angrenzenden Schmiedestraße ein Hakenkreuz angebracht worden. Polizisten stellten zwei junge Frauen (beide 18), die im Verdacht stehen, die Graffiti gesprüht zu haben. Gegen sie wird wegen Sachbeschädigung sowie Verwendens von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen ermittelt. Sie hatten Farbspraydosen dabei. Im Zuge der Kontrolle gaben die Frauen an, linkspolitische Aufkleber entfernt zu haben. Dabei waren sie von zwei Männern beleidigt und bedroht worden. Zudem sollen diese mit Steinen und einer Flasche nach den Frauen geworfen haben. Verletzt wurde niemand. Die Einsatzkräfte stellten

zwei Tatverdächtige (beide m/20) im Umfeld fest. Auch gegen die beiden Männer wird nun ermittelt wegen Bedrohung, Beleidigung sowie versuchter gefährlicher Körperverletzung. (ds)

Schuppen brannte

Zeit: 29.01.2025, 20:40 Uhr polizeibekannt

Ort: Oberschöna

(366) Feuerwehr und Polizei kamen Mittwochabend in der Dorfstraße zum Einsatz. Hinter einem leerstehenden Gebäude war ein Schuppen in Brand geraten. In diesem hatte sich augenscheinlich Holz und Unrat befunden. Der Sachschaden wurde mit mehreren hundert Euro beziffert. Es wird wegen des Verdachts der Brandstiftung weiter ermittelt. (ds)

Telefonbetrüger nicht auf den Leim gegangen ...

Zeit: 29.01.2025, gegen 10:00 Uhr

Ort: Sayda

(367) ...ist am Mittwoch ein Mann aus Sayda. Ihm blieb somit ein Schaden erspart.

Der Mann hatte am Vormittag einen Anruf, angeblich von seiner Bank, erhalten. Ihm wurde darin vorgegaukelt, dass knapp 3.000 Euro von seinem Konto abgebucht werden sollten. Um dies nun zu klären, fragte der Anrufer nach den Kontodaten. Der Angerufene hatte jedoch Zweifel und kontaktierte selbstständig seine Bank. Hier bestätigte sich, dass es sich um einen Betrugsanruf gehandelt hatte.

Tun Sie es dem Saydaer gleich, beherzigen Sie die Tipps der Polizei und lassen Sie Telefonbetrüger abblitzen:

- Legen Sie ein gesundes Misstrauen an den Tag, wenn Sie telefonisch von »Bankmitarbeitern« kontaktiert werden!
- Geben Sie keine Kontodaten oder Zugangsdaten für Online-Banking preis!
- Lassen Sie sich dabei auch nicht von einem Anrufer unter Druck setzen!
- Wenn Sie unsicher sind, wer am anderen Ende der Leitung ist, beenden Sie das Gespräch sofort!
- Fragen Sie bei Unklarheiten immer SELBST bei Ihrer Bank nach und vereinbaren Sie mit Ihrer Bank, wie Sie von dieser kontaktiert werden wollen. (ju)

Bundesstraße nach Fahrzeugbrand gesperrt

Zeit: 29.01.2025, 13:15 Uhr polizeibekannt

Ort: Großhartmannsdorf

(368) Ein Lkw ist gestern auf der B101 zwischen Forchheim und Mittelsaida in Brand geraten. Nach derzeitigem Kenntnisstand kam es aufgrund eines

technischen Defekts zum Vollbrand des Führerhauses, welches vollständig ausbrannte. Der Lkw-Fahrer brachte sich selbstständig in Sicherheit. Die B 101 musste voll gesperrt werden. Aufgrund der Bergungsmaßnahmen dauert die Sperrung gegenwärtig noch an. (ds)

Bei Auffahrunfall verletzt

Zeit: 29.01.2025, 16:45 Uhr

Ort: Großschirma

(369) Die B 101 aus Richtung Obergruna in Richtung Großvoigtsberg befuhren am Mittwoch ein Pkw Audi und ein Pkw Citroën. Ungefähr 200 Meter vor dem Klötzerweg fuhr der Audi-Fahrer (19) auf den vorausfahrenden Citroën, wobei Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 6.000 Euro entstand. Die Citroën-Fahrerin (33) erlitt leichte Verletzungen. (Kg)

Mit Hecke und Tor kollidiert

Zeit: 29.01.2025, 12:30 Uhr

Ort: Striegistal, OT Arnsdorf

(370) Der 52-jährige Fahrer eines Pkw BMW befuhr am Mittwochmittag die Chemnitzer Straße (B 169) in Richtung Döbeln. Dabei kam das Auto nach links von der Fahrbahn ab und kollidierte mit einer Hecke sowie einem Gartentor. Es entstand Sachschaden von insgesamt etwa 17.000 Euro. Verletzungen trug der 52-Jährige keine davon, stellte sich aber dennoch einem Arzt vor – zur Blutentnahme. Ein mit dem Mann (Staatsangehörigkeit: Ghana) durchgeführter Drogenvortest reagierte positiv auf Cannabis und Opiate. Es folgten die Sicherstellung seines Führerscheines sowie eine Anzeige wegen Gefährdung des Straßenverkehrs. (Kg)

Erzgebirgskreis

Brand in Wohnhaus - Ergänzungsmeldung

Zeit: 28.01.2025, 12:05 Uhr polizeibekannt

Ort: Großrückerswalde, OT Mauersberg

(371) Nach dem Brand am Dienstag in einem Wohnhaus kam inzwischen ein Brandursachenermittler der Chemnitzer Kriminalpolizei zum Einsatz (siehe gestrige Medieninformation Nr. 45, Meldung 359). Im Ergebnis seiner Untersuchungen wird von einer technischen Brandursache im Zusammenhang mit der Elektroinstallation oder des Ofenrohres ausgegangen. Ein Straftatverdacht ergab sich bislang nicht. (ds)

Zwei Verletzte bei Auffahrunfall

Zeit: 29.01.2025, 17:55 Uhr

Ort: Königswalde

(372) Am Mittwochabend waren ein Pkw Seat, ein Pkw VW und ein Pkw Skoda auf der Bärensteiner Straße (B 95) in Richtung Bärenstein unterwegs. Knapp einen Kilometer vor dem Abzweig K 7132 bremste die Skoda-Fahrerin (34) verkehrsbedingt. Der nachfolgende Fahrer (20) des VW fuhr auf den Skoda, genauso wie die Fahrerin (53) des Seat auf den VW fuhr. Bei dem Unfall wurden nach dem derzeitigen Kenntnisstand die Seat-Fahrerin und der VW-Fahrer leicht verletzt. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 9.000 Euro. (Kg)

Auffahrunfall an Ampel

Zeit: 29.01.2025, 13:00 Uhr

Ort: Aue-Bad Schlema, OT Aue

(373) Auf der Schneeberger Straße fuhr am Mittwoch der 64-jährige Fahrer eines Pkw Dacia auf einen an einer Ampel haltenden Pkw VW, wobei Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 500 Euro entstand. Die VW-Fahrerin (61) erlitt bei dem Unfall leichte Verletzungen. (Kg)

Gegen Aufsteller gefahren

Zeit: 29.01.2025, 15:20 Uhr

Ort: Aue-Bad Schlema, OT Aue

(374) Auf einen Parkplatz in der Lindenstraße fuhr am Mittwochnachmittag ein Pkw Audi und dabei gegen einen dort aufgestellten Werbeaufsteller. Es entstand Sachschaden am Auto und dem Aufsteller in Höhe von insgesamt etwa 100 Euro. Der Audi-Fahrer blieb unverletzt, stellte sich aber dennoch einem Arzt vor – zur Blutentnahme. Ein mit dem Mann durchgeführter Atemalkoholtest ergab einen Wert von 3,62 Promille. Zudem reagierte ein Drogenvortest positiv auf Amphetamine. Für den deutschen Staatsangehörigen folgten die Beschlagnahme seines Führerscheines sowie eine Anzeige wegen Trunkenheit im Verkehr. (Kg)

Vier Verletzte bei Verkehrsunfall

Zeit: 30.01.2025, 07:00 Uhr

Ort: Stollberg

(375) Der 88-jährige Fahrer eines Pkw BMW befuhr am Donnerstag früh die B 169 aus Richtung B 180 in Richtung Auer Straße. Ungefähr 150 Meter vor der Kreuzung B 169/Auer Straße fuhr der BMW auf einen verkehrsbedingt haltenden Pkw VW (Fahrer: 19), der durch den Anprall nach links auf die Gegenfahrbahn schleuderte und mit einem entgegenkommenden Sattelzug Mercedes (Fahrer: 51) kollidierte. Durch diesen Anprall schleuderte der VW zurück auf seine ursprüngliche Fahrbahn und stieß dort noch gegen einen haltenden Pkw Audi (Fahrer: 18). Auch der BMW kollidierte noch mit dem Audi. Bei dem Unfall wurden die Beifahrerin (90) des BMW, der VW-Fahrer sowie zwei Mitfahrer (17, 19) im VW leicht verletzt. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa

43.000 Euro. Die Bundesstraße war bis gegen 10:00 Uhr voll gesperrt. (Kg)

Abgekommen und mit Zaun kollidiert

Zeit: 29.01.2025, 14:25 Uhr

Ort: Stollberg

(376) Am Mittwochnachmittag befuhr der 69-jährige Fahrer eines Pkw Mazda die Bahnhofstraße aus Richtung Mitteldorf, kam dabei offenbar wegen plötzlicher, gesundheitlicher Probleme nach rechts von der Fahrbahn ab und kollidierte mit einem Zaun. Beide, sowohl Fahrer als auch Beifahrerin (70), wurden im Fahrzeug eingeklemmt. Nach dem derzeitigen Kenntnisstand erlitt der Mazda-Fahrer schwere Verletzungen, seine Beifahrerin wurde leicht verletzt. Es entstand Sachschaden von insgesamt etwa 21.000 Euro. (Kg)

Audi prallte gegen Baum

Zeit: 29.01.2025, 13:00 Uhr

Ort: Oelsnitz/Erzgeb.

(377) Auf Höhe der Autobahnanschlussstelle Stollberg-West kam am Mittwoch ein Pkw Audi nach rechts von der Straße Zur Lutherbuche ab und prallte gegen einen Baum. Dabei erlitt der Audi-Fahrer (45) nach dem derzeitigen Kenntnisstand leichte Verletzungen. Es entstand Sachschaden in der derzeit der Stabsstelle Kommunikation unbekannter Höhe. (Kg)

Unfall an Parkplatzausfahrt

Zeit: 29.01.2025, 14:40 Uhr

Ort: Oelsnitz/Erzgeb.

(378) Von einem Parkplatz nach rechts auf die Bahnhofstraße fuhr am Mittwoch die

18-jährige FahrerIn eines Pkw Honda und kollidierte dabei mit einem auf der Bahnhofstraße von links kommenden Pkw Ford. Durch den Anstoß kollidierte der Ford noch mit einem parkenden Pkw Hyundai. Verletzt wurde bei dem Unfall niemand. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 12.000 Euro. (Kg)

Landkreis Meißen

Werkzeuge und Schweißgerät aus Transporter gestohlen

Zeit: 28.01.2025, 15:00 Uhr bis 29.01.2025, 07:00 Uhr

Ort: Nossen, Bundesautobahn 4, Dresden – Erfurt

(379) Dienstagnachmittag musste der Nutzer eines Kleintransporters VW sein Fahrzeug mit einem Defekt auf dem Autobahnparkplatz Am Steinberg

abstellen. Als er am Folgetag zurückkehrte, stellte er fest, dass Unbekannte in den Transporter eingebrochen waren. Sie hatten dazu die Hecktür des Wagens aufgebrochen und im Anschluss Werkzeuge und ein Schweißgerät aus dem Laderaum gestohlen. Der Stehlschaden wurde auf rund 20.000 Euro beziffert. Der Sachschaden beläuft sich auf rund 500 Euro. (ju)